

Landesfeuerwehrmusikausschuss Hessen, Donnerstag, 20. Dezember 2018

Beitrag zur Orgelsanierung vom MZ Schaaheim



Ein Konzert mit einer gelungenen Mischung aus weihnachtlicher Musik, Evergreens, Filmmusik und Pop bot der Musikzug der FF Schaaheim den Zuhörern am Samstag, dem 1. Dezember, in der katholische Pfarrkirche St. Johannes Baptist in Mosbach. Die Feuerwehrmusiker leisteten damit ihren Beitrag zur Orgelsanierung der Kirche.

Zum Start in die vorweihnachtliche Zeit begann das Konzert mit „Macht hoch die Tür“ mit der passenden Atmosphäre: Die Kirche war abgedunkelt, am Altar brannte die erste Kerze auf dem Adventskranz und nur die Beleuchtung an den Notenpulten der Musiker brachte schemenhaftes Licht. Es sollte nur die Musik wirken.

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Willi Hehmann dankte schon bei seiner Begrüßung den Musikern für ihre Bereitschaft, mit diesem Konzert zu helfen. Gleichzeitig bat er die Besucher um eine großzügige Spende nach dem Konzert. Unter den Zuhörern waren u.a. Gemeindebrandinspektor Arnd Keller sowie Bürgermeister Reinhold Hehmann. Durch das Programm führte Julia Rupprecht.

Der erste musikalische Leckerbissen war auf Schnee einstimmend „LET IT SNOW“. Die Sängerin Gloria Aldenhoff glänzte gleich bei ihrem ersten Auftritt mit „ENDLICH SEHE ICH DAS LICHT“ aus dem Film „Rapunzel“. Die bekannte „ELISABETH SERENADE“ wurde im Big-Band-Sound, von Steffen Rupprecht arrangiert, dargeboten.

Es folgten die erfolgreichste ABBA-Komposition „FERNANDO“, die romantischste Stelle aus dem Musical Aladdin „IN MEINER WELT“ und später der bekannteste Titel aus „DIE SCHÖNE UND DAS BIEST“, letzterer mit der Sängerin Gloria Aldenhoff. Diese Sängerin tritt in mehreren Bands auf, ist von Beruf Grundschullehrerin und unterstützt immer wieder die Schaaheimer Musiker mit ihrer ausdrucksstarken Stimme und charismatischen Ausstrahlung.



Beim weihnachtlichen Pferdeschlittenrennen glänzten an der Trompete Guido Quäling und Lutz Kemper am Tenor-Saxophon. Es folgte ein weiteres musikalisches Schmankerl: Die Swinging Saxophones. In dieser Gruppe brillierten Dirigent Steffen Rupprecht (Sopran Sax), Klaus Weinert (Bariton Sax), Astrid Koch und Lutz Kemper (Tenor Sax), Sabine Grellert und Christina Rupprecht (Alt Sax) und Jasmin Hübner am Cajon mit „MY WAY“ und „FELICE NAVIDAD“.

Der berühmte „KAISERWALZER“ von Johann Strauß verlangte von den Feuerwehrmusikern noch einmal höchste Konzentration. Zum Schluss trafen die Musiker noch einmal in die Herzen der Zuhörer mit ihrem „Weihnachtslieder-Medley“, in dem alle bekannten Weihnachtsmelodien erklangen.

Nach dem Konzert traf man sich zu netten Gesprächen vor der Kirche bei Glühwein an vielen Stehtischen. Durch diese Aktion kann wieder eine schöne Summe auf das Spendenkonto eingezahlt werden. Die Raiffeisenbank Schaafheim zeigte sich besonders großzügig und spendete 1.000 Euro.

Text und Foto: Karl-Heinz Daniel